



**Von Ennio
Morricone bis
Johann Sebastian
Bach**

*Benefizkonzert zu Gunsten
des Projektes „Musik statt
Straße“*

© Rolf K. Wegst

Georgi Kalaidjiev, in einem Romaghetto geboren, zählt zur schmalen Riege der weltweit besten Geigenvirtuosen. Als Mitglied der „Sofioter Solisten“ führten ihn Auftritte in die größten Konzerthäuser der Welt: Sydney Opera House, Carnegie Hall New York, Royal Albert Hall London, Gewandhaus Leipzig. Er spielte zusammen mit Nigel Kennedy und Anne Sophie Mutter. Ennio Morricone widmete ihm eine eigene Komposition. Von 1993 an führt Kalaidjiev das Gießener Philharmonische Orchester zu neuer Klangqualität. Heute spielt er in wechselnden Formationen. In Bad Saarow erzählt er aus seinem bewegten Leben und spielt zusammen mit der Geigerin Jiyeon Shin-Tolksdorff und dem Pianisten Hermann Wilhelmi Stücke von Xaver Scharwenka, Ennio Morricone, Vivaldi und Bach. Außerdem können sich die Besucher auf einen besonderen Überraschungsgast freuen.

Jiyeon Shin-Tolksdorff wurde in Suwon/Südkorea geboren. Sie studierte Violine und Musikpädagogik an der Musikhochschule Köln und seit 2013 Barockgeige an der Musikhochschule Frankfurt/Main. Seit 2007 ist sie festes Mitglied im Philharmonischen Orchester Gießen. Auftritte mit der Rheinischen Philharmonie Koblenz, dem Folkwang-Kammerorchester Essen oder den Münchner Bachsolisten ergänzen ihre musikalische Tätigkeit.

Jiyeon Shin-Tolksdorff wurde in Suwon/Südkorea geboren. Sie studierte Violine und Musikpädagogik an der Musikhochschule Köln und seit 2013 Barockgeige an der Musikhochschule Frankfurt/Main. Seit 2007 ist sie festes Mitglied im Philharmonischen Orchester Gießen. Auftritte mit der Rheinischen Philharmonie Koblenz, dem Folkwang-Kammerorchester Essen oder den Münchner Bachsolisten ergänzen ihre musikalische Tätigkeit.

Hermann Wilhelmi studierte Klavier an der Hochschule der Künste, entschied sich aber nicht für eine reine Pianistenlaufbahn. Heute ist er Dozent der Marburger Chorleiterschule, Leiter mehrere Chöre und korrepetierte u.a. bei den Bad Hersfelder Festspielen und der Internationalen Opernwerkstatt in Laubach. Drei seiner Schüler wurden Bundespreisträger bei „Jugend musiziert“. Zu besonderen Anlässen tritt Hermann Wilhelmi auch als Klavier- oder Orgelvirtuose auf.

Benefiz-Konzert

am 28.04.2018 um 19.30 Uhr

mit Georgi Kalaidjiev (Geige),
Jiyeon Shin-Tolksdorff (Geige), Hermann Wilhelmi (Piano)

Programm

Antonio Vivaldi Konzert für 2 Violinen a-Moll Op. 3 Nr. 8 RV 522
Allegro - Larghetto e spiritoso - Allegro

Johann Sebastian Bach Konzert für 2 Violinen d-Moll BWV 1043
Vivace - Adagio - Allegro

Peter Tschaikowsky Violin Konzert D Major Op. 35
2. Satz Adagio

Pause

Dmitri Schostakowitch 5 Stücke für Violinen und Piano
Präludium - Gavotte - Elegie - Walzer - Polka

Jules Massenet Meditation aus der Oper Thais

Philipp Scharwenka Klaviertrio Piano, Violine und Viola
Andantino tranquillo